



Digitalisierte Bestände im Staatsarchiv Graubünden

25.7.2019

Die Verzeichnisse bzw. Findbücher des Staatsarchivs sind seit längerem vollständig online auf unserer Website verfügbar. Seit 2019 werden die neu erschlossenen Bestände in einem vierteljährlichen Rhythmus kurz vorgestellt. Die Informationen zu den Beständen sind auf zwei Arten zugänglich:

- Über das Archivinformationssystem mit 2018 erneuertem Online-Zugang,
- Über die Kollektion der Findmittel in der Form von PDF-Dateien auf der Website.

Seit 2017 bietet das Archivinformationssystem des Staatsarchivs die Möglichkeit, nicht nur Findbücher, sondern auch das Archivgut selbst online zu publizieren. Die im folgenden beschriebenen Bestände stehen den Benutzerinnen und Benutzern mit den dazugehörigen Archivadokumenten zur Verfügung, im Sinne eines "virtuellen Lesesaals".

Gedruckte "Landesschriften"

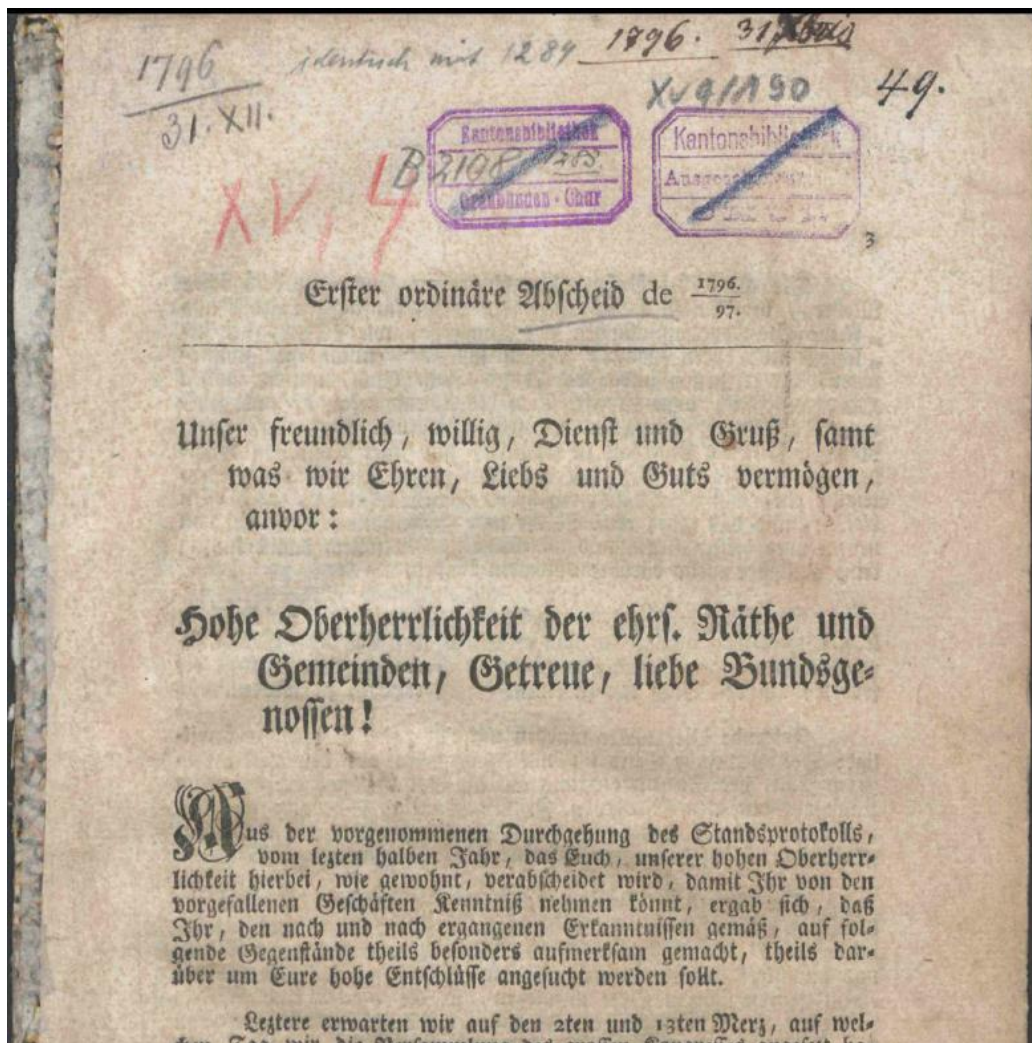
In einem grösseren Projekt haben in den Jahren 2015 bis 2017 Staatsarchiv und Kantonsbibliothek ihre Hauptbestände von Landesschriften im Bibliothekssystem ALEPH erschlossen. Dabei ging man deutlich über eine bibliothekarische Titelerfassung hinaus, pro Druckschrift wurden ausführliche Abstracts bzw. Inhaltsbeschreibungen erfasst. Die digitalisierten Dokumente sind den jeweiligen Verzeichnungsdatensätzen angefügt und können im Bild gelesen werden. Neben der Verzeichnung in ALEPH stellt das Staatsarchiv auch im Fall der Landesschriften eine PDF-Version des Bestandesverzeichnisses zur Verfügung, in dem sämtliche im Bibliothekskatalog erfassten Landesschriften zusammengefasst sind.

Bei den Landesschriften handelt es sich zur Hauptsache um die in gedruckter Form erschienenen amtlichen Verlautbarungen, Bekanntmachungen, Mandate sowie die Abschiede und Ausschreiben des Bundstags der Drei Bünde, bzw. ab 1803 des Kleinen und Grossen Rats des Kantons Graubünden an die Gerichte und Gemeinden. Es sind aber auch zahlreiche private Schreiben, Traktate, Aufrufe, Pamphlete, Schmäh- und Streitschriften zu den verschiedensten Themen aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft in der Sammlung enthalten. In Graubünden existierte früher als anderswo eine "öffentliche Meinung", welche die Parteien mit ihren Druckschriften zu beeinflussen versuchten.

Der imposante Bestand deckt einen Zeitraum von 1584-1884 ab, mit Schwerpunkt von 1760-1850.

Umfang: ca. 2700 Dokumente

[Findmittel PDF](#) / [Bibliothekskatalog](#)



StAGR XV 4/190 Ausschreiben der Häupter der Drei Bünde, vom 31.12. 1796, betr. Ausfuhrverbot von Landeserzeugnissen

N2 Gross Gian Battista (1883-1961), Tschier, Amateurfotograf: Fotobestand 1899–1944

Der Fotobestand enthält Landschaftsaufnahmen vor allem aus Tschier, aus der ganzen Val Müstair und aus dem Engadin. Hinzu kommt eine umfangreiche Sammlung von Personenaufnahmen: Familie und Freunde, Männer-, Frauen- und Kinderporträts, Gruppenaufnahmen. Ebenso sind Aufnahmen, die das Alltagsleben in der Val Müstair dokumentieren, vorhanden.

Umfang: 1896 Fotos

[Findmittel PDF](#) / [Archivinformationssystem](#)



StAGR N2.1588 Gruppenporträt: Gruppe vor Lastwagen mit Holzladung, vor Dependance Gasthaus Sternen, Tschier (undatiert, 1930er Jahre)

N11 Caspar Johann Christian (1883–1952), Chur, Fotograf: Fotobestand 1930–1950

Der Fotobestand enthält einerseits Landschaftsaufnahmen und Ortsansichten, andererseits Innenansichten von Kirchen vor allem aus dem Oberhalbstein und dem Albulatal.

Umfang: 122 Fotos

[Findmittel PDF](#) / [Archivinformationssystem](#)



StAGR N11.29 Alvaschein, von Westen (undatiertes Foto, entstanden zwischen 1930 und 1950)

FN XXV Oscar Good (1880-1950), Negativsammlung

Oscar Good war von 1911 bis 1945 Kulturingenieur des Kantons Graubünden. Sein Fotobestand enthält vor allem Aufnahmen von Alphütten und Alpstallungen, daneben aber auch von Verbauungen im Alpgebiet, u.a. Alpwege und Lawinenverbauungen. Einzelne Aufnahmen dokumentieren auch das Arbeiten in der Land- und Forstwirtschaft.

Umfang: 691 Fotos

[Findmittel PDF](#) / [Archivinformationssystem](#)



StAGR FN XXV / 554 Trun, Alp Nadels Dadens, Winteraufnahme (undatiertes Foto, entstanden zwischen 1900 und 1950)

FR XL Anton von Rydzewski (1836-1913)

Anton von Rydzewski aus Dresden wurde mit 50 Jahren vom "Bergfieber" gepackt: er bestieg den Mont Blanc und begann dann, im Bergell viele Erstbesteigungen zu machen. Der Amateur-Fotograf fotografierte zahlreiche Berge, aber auch Dörfer des Bergells, deren Einwohner und Szenen des Alltags im Bergell.

Umfang: 140 Fotos

[Findmittel PDF](#) / [Archivinformationssystem](#)



1907.

Sciorahütte.

Bondascatal.

Bergell.

Schweiz.

StAGR FR XL / 108 Sciorahütte, Bondascatal, 1907